

WiSe 2021/2022

Projektmodul: Empirische Innovationsforschung. Business Model Innovation in incumbent organizations: Designing Value Capture Mechanisms in the banking industry (10 CP)

Hannah Fabry

1. Inhalt und Ziel des Projektmoduls

Neben der Digitalisierung und steigenden Regulierung, stellt die anhaltende Niedrigzinsphase für etablierte Banken aktuell die größte Herausforderung dar. Durch das Wegbrechen etablierter Einnahmequellen sind Banken gezwungen neue Möglichkeiten zur Erreichung der Unternehmensziele zu erkunden und alternative Ertragsquellen auszuschöpfen. Vor diesem Hintergrund ist es nicht überraschend, dass viele Banken ihre Kontoführungsgebühren massiv erhöhen. Die geplanten Erhöhungen haben große Diskussionen ausgelöst und sind letztendlich vom Bundesgerichtshof gekippt worden. Es stellt sich somit die Frage wie Banken ihr Geschäftsmodell –und vor allem ihre Ertragsquellen- neu aufstellen können, um Wert für ihre Kunden, aber auch für die Bank selbst zu generieren? In diesem Projektmodul soll dieser Fragestellung nachgegangen werden. Zusammen mit der Volksbank Friedrichshafen Tettngang werden die Studierenden Geschäftsmodelle in der Finanzindustrie analysieren, eigene Geschäftsmodelle für Konten entwickeln und mittels empirischer Forschungsmethoden (qualitativ und quantitativ) testen.

Die Studierenden erarbeiten zu Beginn des Projektmoduls die inhaltlichen und theoretischen Grundlagen in Bezug auf Geschäftsmodelle und die Finanzindustrie. Anschließend entwickeln die Studierenden Konzepte für neue Kontomodelle, die sie anschließend testen. In regelmäßigen Abstimmungsterminen werden die entwickelten Ideen diskutiert und angepasst. Nach einer Konsolidierungsphase werden die Studierenden eigene Daten erheben und auswerten. Am Ende des PMs werden die Erkenntnisse in Form eines Projektberichts zusammengefasst.

Das PM bietet die Gelegenheit reelle und praxisrelevante Forschungsfragen von Idee bis Umsetzung und Auswertung zu durchlaufen. Das PM wird in Zusammenarbeit mit der Volksbank Friedrichshafen Tettngang angeboten. Studierende haben somit nicht nur die Möglichkeit erste Erfahrungen mit empirischen Forschungsmethoden zu machen, sondern lernen auch die besonderen Herausforderungen der Geschäftsmodellinnovation in etablierten Unternehmen kennen. Kreativität, Flexibilität und auch Neugier sind wesentliche Eigenschaften des Forschergeists, die im PM gefragt sind aber auch explizit trainiert werden. Der Kurs zielt darauf ab, den Studierenden ein fundiertes Verständnis über die Anwendung mindestens einer empirischen Forschungsmethode im Technologie- und Innovationsmanagements zu vermitteln. Darüber hinaus sollen die Studierenden ihre eigenen Ausarbeitungen und die ihrer Kommilitonen kritisch reflektieren.

Die Lernziele des Projektmoduls umfassen:

- Erweiterung der Kenntnisse über Geschäftsmodelle, insb. Value Capture
- Vertiefung der genannten Themenfelder, sowohl in der Forschung, als auch der praktischen Anwendung
- Grundlagen der empirischen Forschung sowie des wissenschaftlichen Präsentierens und Schreibens
- Vorbereitung auf eine empirische Masterarbeit im TIM
- Verbesserung der Fähigkeit in Teams zu arbeiten

2. Teilnehmerkreis und Voraussetzungen

Teilnehmerkreis: Max. 12 Masterstudierende der Betriebswirtschaftslehre, der Wirtschaftswissenschaft und des Wirtschaftsingenieurwesens

Unterrichtssprache: Deutsch (Fachliteratur weitgehend in Englisch, Literatur zur Methodik auf Deutsch/Englisch, Hausarbeit in Deutsch, Sprechstunden Deutsch, Präsentation auf Deutsch)

Voraussetzungen: Für die erfolgreiche Teilnahme am Projektmodul sind insbesondere das Interesse am Technologie- und Innovationsmanagement, Kreativität und Neugier, sowie ein grundlegendes Verständnis quantitativer/qualitativer Forschung erforderlich. Es wird die Bereitschaft erwartet, sich auch im Selbststudium Inhalte und Methode anzueignen. Spezielle thematische Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

3. Organisatorischer Ablauf und Termine

In den ersten Terminen erfolgt eine Einführung in die allgemeine Logik empirischen Arbeitens und die Vorstellung des Projektthemas. Im Folgenden wird gemeinsam ein Projektplan erstellt und Arbeitsschritte definiert.

Arbeitsform: Gruppenarbeit

Art der Veranstaltung: Einzelne Plenums-Termine im Laufe des Semesters, Sprechstunden für die einzelnen Gruppen, eigenständige Gruppenarbeit

Art der Betreuung: Post Doc und wissenschaftlicher Mitarbeiter/in, Professor nur bei dringenden Fragen.

Projektmodule sind anwesenheitspflichtig!

Prüfen Sie bitte vor einer Anmeldung, ob Sie an den im Folgenden angegebenen Terminen teilnehmen können. Bitte beachten Sie dazu auch die **für dieses Modul spezifische Abwesenheitsregelung**.

1. **Auftaktveranstaltung** (Präsenztermin): **Dienstag, 12.10.21 10:00 bis 12:30 Uhr** online
2. **Geschäftsmodellworkshop** (Präsenztermin): **Dienstag, 19.10.21 10:00-18:00 Uhr** (Raum B301, K7)
3. **Individuelle Gruppentreffen** (jeweils 45 min pro Gruppe): **Dienstag, 26.10.21 10:00 - 12:30 Uhr**, online
4. **Einführung in die Empirische Wirtschaftsforschung** (Präsenztermin): **Dienstag, 09.11.21 10:00- 12:30 Uhr**, online
5. **Individuelle Gruppentreffen** (jeweils 45 min pro Gruppe): **Dienstag, 23.11.21 10:00 - 12:30 Uhr**, online
6. **Zwischenpräsentation** (Präsenztermin und 1. Prüfungsleistung 15%): **Dienstag, 30.11.21 10:00 bis 14:30**, online
7. **Individuelle Gruppentreffen** (jeweils 45 min pro Gruppe): **Dienstag, 14.12.21 10:00 - 12:30 Uhr**, online
8. **Individuelle Gruppentreffen** (jeweils 45 min pro Gruppe): **Dienstag, 18.01.22 10:00 - 12:30 Uhr**, online
9. **Abschlusspräsentation** (Präsenztermin und 2. Prüfungsleistung 25%): **Dienstag, 25.01.22 10:00 bis 14:30**, online
10. **Individuelle Gruppentreffen** (jeweils 45 min pro Gruppe): **Dienstag, 01.02.22 10:00 - 12:30 Uhr**, online
11. **Abgabe Abschlussbericht** (3. Prüfungsleistung 60%), **Dienstag, 08.02.22**
[Prüfungsleistungen sind farblich hervorgehoben]

4. Prüfungsleistungen

Art und Umfang der Prüfungsleistungen: Kolloquium: Vorstellung der Ergebnisse: 30 Min. mit anschließend mind. 30 Min. Diskussion. Hausarbeit: Anzahl der Seiten für schriftliche Ausarbeitung: 30 Seiten pro Gruppe.

Beschaffenheit der Prüfungsleistung: Gruppenleistung

Art der Prüfungsleistung: **Kolloquium (1x15% und 1x25%) 40% / Schriftliche Ausarbeitung 60%**. Für die beiden Teilleistungen (Kolloquium/Hausarbeit) gibt es max. 60 Punkte. Die Gesamtnote ergibt sich aus dem gewichteten Mittel der Punkte pro Teilleistung.

5. Abwesenheitsregelung (Modulspezifische Information)

Es besteht Anwesenheitspflicht in allen Terminen. Die tolerierte Abwesenheitsdauer beträgt maximal ein Termin mit triftiger Begründung und/oder Attest (sämtliche durch Krankheit bedingte und mit Attest belegte Fehlzeiten inbegriffen). Ersatzleistung: Absprache mit Kommilitonen über verpassten Termin und Kurzreport per Email über aktuellen Stand.

6. Anmeldung zur Veranstaltung

Aktuelle Informationen zum Anmeldeprozess inklusive Fristen finden Sie voraussichtlich ab Anfang September auf der Webseite:

<http://www.wiwi.rwth-aachen.de/projektmodule>

7. Anmeldung zur Prüfung

Mit der systemseitigen Zuteilung (Fixplatz) zur Lehrveranstaltung des Projektmoduls erfolgt eine automatische Prüfungsanmeldung durch das WiWi-Prüfungsmanagement. Eine separate Prüfungsanmeldung für Studierende bei Projektmodulen entfällt somit (Ausnahme: Nachrückplatz). Den Prüfungsanmeldeprozess bei nachträglichem Platzverlust entnehmen Sie bitte der Website (www.wiwi.rwth-aachen.de/projektmodule). Ein Rücktritt ist nach erfolgter Anmeldung systemseitig möglich.

8. Abmeldung / Rücktritt / Abwesenheit / Krankheit

Übergreifende Regelung für alle Projektmodule finden Sie auf der Webseite der WiWi-Fakultät unter <http://www.wiwi.rwth-aachen.de/projektmodule>

9. Themen und Einstiegsliteratur

First, watch the „Managing Innovation” MOOC by Professor Frank Piller:

<http://frankpiller.com/fhq-oi/>

Basisliteratur:

Chesbrough, Henry. "Business model innovation: it's not just about technology anymore." *Strategy & leadership* (2007).

Amit, Raphael, and Christoph Zott. "Business model innovation: Creating value in times of change." (2010).

Snihur, Yuliya, Christoph Zott, and Raphael Amit. "Managing the value appropriation dilemma in business model innovation." *Strategy Science* 6.1 (2021): 22-38.

Zott, Christoph, and Raphael Amit. "Business model design: An activity system perspective." *Long range planning* 43.2-3 (2010): 216-226.

Sjödín, David, et al. "Value creation and value capture alignment in business model innovation: A process view on outcome-based business models." *Journal of Product Innovation Management* 37.2 (2020): 158-183.

Foss, Nicolai J., and Tina Saebi. "Business models and business model innovation: Between wicked and paradigmatic problems." *Long range planning* 51.1 (2018): 9-21.

Teece, David J. "Business models and dynamic capabilities." *Long range planning* 51.1 (2018): 40-49.

10. Ansprechpartner für Rückfragen

Modulinhalte

Hannah Fabry,
Technologie- und
Innovationsmanagement (TIM)
Kackerstr. 7, 3. Etage links
fabry@time.rwth-aachen.de
Termine nach Vereinbarung

Veranstaltungsanmeldung:

Denise Küppers, B.A.
Templergraben 64, Raum 621

zuteilung@wiwi.rwth-aachen.de

Prüfungsanmeldung

Dr. Sandra Silvertant
Prüfungskoordinatorin
Templergraben 64, Raum 622

pruefungen@wiwi.rwth-aachen.de